



## Streikgefahr bei den Eisenbahnen.

Streikkonflikt bei der Reichsbahndirektion Dresden.

W.B.B., Dresden, 1. Dez. Nachdem gestern die Berhandlungen zwischen der Reichsbahndirektion und dem Einheitsverband der Eisenbahnarbeiter Deutschlands ohne Ergebnis abgebrochen wurden, hat etwa 1000 Betriebsarbeiter der verschiedenen Dienststellen in den Streik getreten. Die Reichsbahndirektion verfügt, durch die Heranziehung von Beamten des Betriebs weiter aufrecht zu erhalten. Ob das auf die Dauer gelingen wird, ist vorläufig noch nicht abzusehen. Es ist bereits heute verhältnismäßig zu reicht bedeutenden Zugverbindungen getoppt.

Die Landtagsfraktion der Deutschen Volkspartei hat in einem Antrag die Regierung aufgefordert, um das städtische Wirtschaftsleben vor schweren Schädigungen zu bewahren, in entgegengesetzter Weise in den Konflikt einzutreten.

W.B.B., Dresden, 1. Dez. Wie die Belegschaft in einer Sitzung des VdK.G.B. Dresden beschlossen, den Streik zu lancionieren und die Sperrre über die Betriebsverhältnisse Dresden zu verhängen.

Ultimatum der Berliner Eisenbahner an die Gewerkschaften.

W.B.B. Berlin, 1. Dez. Heute vormittag erschien nach der Melbung einer Berliner Korrespondenten eine Aordnung der Ortsverwaltung Berlin des Deutschen Eisenbahnerverbands bei der Hauptverwaltung des Eisenbahner-Einheitsverbandes und verlangte sofortige Auskunft darüber, wann die Verhandlungen mit dem Reichsbahngesellschaften über die Erhöhung der Ortslohnabflüsse zu Ende geschafft würden. Die zentrale Gewerkschaft erklärte, daß sie sich erst mit der Hauptverwaltung der Reichsbahn in Verbindung setzen müsse, um dort eine grundlegende Auskunft zu erhalten. Darauf haben die Vertreter der Berliner Eisenbahnarbeiter ihren Gewerkschaftsleitungen in ultimatum form mitgeteilt, daß, wenn bis Donnerstag abend keine Entschließung gefallen sei, am Freitag eine Generallammlung der Berliner Eisenbahnarbeiter stattfinden werde, falls nicht inzwischen eine Verständigung erzielt werden könnte.

Eisenbahnstreit in Saarbrücken.

W.B.B. Saarbrücken, 1. Dez. Die Gewerkschaften teilen mit: Heute vormittag legten die Arbeiter der Eisenbahnshauptwerkstatt Saarbrücken und der Eisenbahnwerft Saarbrücken-Burbach die Arbeit still, während sie von der Rechteitung zugelassene Lohnverhöhung von 16 Centimes pro Stunde als ungerecht empfunden wird. Die Gewerkschaften haben sich an die Spitze der Bewegung gestellt. Ob der Streik eine Ausdehnung erfahren wird, unterliegt der Entscheidung der Eisenbahnarbeiter.

## Bermischte Nachrichten

— Dr. Wirth genennt. W.B.B. Dr. Wirth ist am Donnerstag zum erstenmal seit seinem Unfall im Reichstag erschienen. Er trägt den handgelenkten rechten Arm noch in einer schmalen Bluse, will aber am nächsten Sonntag in Magdeburg bereits in einer Reichsbannerkundgebung eine Rede halten.

— Postomnibus gegen Postauto. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. In Montreux brach in einer chemischen Fabrik aus unbekannter Ursache ein Feuer aus, das eines Schaden von etwa 400 000

Dollar verursachte.

— Die Einwohnerzahl der Vereinigten Staaten. Die amerikanischen Vorsteher geben bekannt, daß im Jahre 1930 eine Volkszählung veranstaltet werde, die voraussichtlich ergeben werde, daß die Bevölkerung der Vereinigten Staaten 124 Millionen Seelen umfaßt.

— Seebefreiung. Das Observatorium der Universität Georgetown hat in der Nacht zum Donnerstag ein heftiges Beben verzeichnet, das etwa 120 Stunden andauerte und dessen Herd im südlichen Stilien Ocean liegt dicht.

Der Wiener Großraumkarte der bildtelegraphischen Berichte.

W.B.B. Wien, 1. Dez. In Anwesenheit zahlreicher Vertreter der in- und ausländischen Presse wurde heute die Bildtelegraphie Wien-Berlin offiziell verabschiedet. Die Übermittlung von Bildern des Bundeskanzlers Selb und des Reichskanzlers Dr. Marx folgte einer gegenseitigen Erklärung der beiderseitigen Verwaltungen. Reichskanzler Dr. Marx stieg seinem Nachfolger in Wien-Berlin die Befehle über, die vorläufige Auskunft zu erhalten. Darauf haben die Vertreter der Berliner Eisenbahnarbeiter ihren Gewerkschaftsleitungen in ultimatum form mitgeteilt, daß, wenn bis Donnerstag abend keine Entschließung gefallen sei, am Freitag eine Generallammlung der Berliner Eisenbahnarbeiter stattfinden werde, falls nicht inzwischen eine Verständigung erzielt werden könnte.

Eisenbahnstreit in Saarbrücken.

W.B.B. Saarbrücken, 1. Dez. Die Gewerkschaften teilen mit: Heute vormittag legten die Arbeiter der Eisenbahnshauptwerkstatt Saarbrücken und der Eisenbahnwerft Saarbrücken-Burbach die Arbeit still, während sie von der Rechteitung zugelassene Lohnverhöhung von 16 Centimes pro Stunde als ungerecht empfunden wird. Die Gewerkschaften haben sich an die Spitze der Bewegung gestellt. Ob der Streik eine Ausdehnung erfahren wird, unterliegt der Entscheidung der Eisenbahnarbeiter.

Verlustbrennenden besonders stark in Anspruch genommen wird und auch dem bevorstehenden Weihnachtsverkehr sehr zusätzliche kommt.

Das nicht nur zahlreiche Passagiere, auch mit befehlenden Hofsäulen, für die Gemeinde Heddingen wurden zwei Blechleuchtenhäuser errichtet. Das Gefüll der Gemeinde Sasbach um Ausfertigung der Holzschlösser 11, 12 und 13 im Gelände selbst — Hafendorf — wurde genehmigt. Die Voranlage der Gemeinden Bischheim, Oberhausen, Sasbach, Wagenstadt, Böblingen, Maled, Wallerdingen, Almberg, Schönbrunn, Mühlbach, Untereute, Wasser, Kehringen, Böhlingen, Lenningen, Ötzingen, Segau und Windenrath wurden genehmigt. Die Einführung der Bergmannschäfer in der Gemeinde Leinen wurde festgelegt. Die Gefüll der Gemeinde Sasbach um die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer Rangiermaschine erfasst. Der Anfänger des Autos wurde von der Maschine erfasst, stürzte um und die beiden Wagen, die an die Lokomotive gekloppt waren, entgleisten und fielen in einen Tümpel.

— Schuhneuer. Das Postauto, das den Verkehr zwischen Wollin und Brandenburg vermittelte, wurde kurz hinter Brandenburg an einem schrankenlosen Bahnhofberg über die Gleise der brandenburgischen Südbahn von einer

Dienstag, den 6. Dezember 1927 - Jahrmarkt



Grosse Auswahl  
samt. Manufakturwaren u. Kleider-Stoffe

Bevor Sie Ihren Bedarf eindecken, beachten Sie bitte  
meine Auslagen und Lager

6300

**E. Schwarz, Emmendingen, Markgrafenstraße 2**  
Sonntag, den 4. Dezember ist mein Geschäft geöffnet.

## Für die Herbst-Saison

neu eingetroffen:

Kinder-, Backfisch-  
Damen-Mäntel  
Markgräflermäntel  
Tuchjacken für's Land  
Kleider -- Costüme  
Westen, Pullover  
Windjacken

6300

**C. Blum-Jundt, Emmendingen**  
Marktplatz

An den Sonntagen vor Weihnachten von 1-6 Uhr geöffnet

## Lydia Sautter

Emmendingen · Karl Friedrichstrasse

Unterwäsche  
Strümpfe  
Mützen  
Socken  
Schals / Hemdenzeugle  
und vieles Andere in größter Auswahl

Mein Geschäft ist an den 3 Sonntagen  
vor Weihnachten von 1-6 Uhr geöffnet



Müller: Wo kaufen man die besten Sportshuhe in Waterpolo- und Minipoller? 3646

Schulz: Nur allein im roten Haus bei

**W. Bips**  
Emmendingen Dammstr. 12



Morgen Samstags  
**Menzelsuppe**

Berlauf auch über die Straße. 6410

Karl Schößlin  
Brauerei Hobel,  
Emmendingen.

Mein Geschäft ist an den 3 Sonntagen  
vor Weihnachten von 1-6 Uhr geöffnet

In verkaufen:

Ein schwanges 6411

**Damenkostüm**

ein junger, solider  
Blechnergeselle

verkauft.

Gustav Wolfberger, Blech-  
nermeister, Egenau.

Schrifl. Heimarbeit  
Vitalla-Berlina 19 München

Gefücht

ein junger, solider

Hintermann

Teningen.

verkauft.

Zaffr. 11, Emmendingen.

Gefücht

Gefücht

ein junger, solider

Hintermann

Teningen.

verkauft.

Gefücht

Gefücht

Gefücht

ein junger, solider

Hintermann

Teningen.

verkauft.

Gefücht

Gefücht

Gefücht

ein junger, solider

Hintermann

Teningen.

verkauft.

Gefücht

Gefücht

Gefücht

ein junger, solider

Hintermann

Teningen.

verkauft.

Gefücht

Gefücht

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

6305

dem Arbeitsmarkte war das Angebot an Arbeitskräften entsprechend der Beschäftigung der Handwerke örtlich verteilt. Überwiegend vertrat man sich jedoch die Nachfrage nach Maurern, Zimmerern, Tätern, Wagner, Karossenschauern, Schmieden und Sattlern, während Bauflosser, Buchdrucker, Herrenschneider u. Konditoren stärker als im Vormonat gefragt waren.

### Jagd und Fischer im Dezember.

Hochwild, Damwild und Rehe haben in den meist norddeutschen Staaten und in Baden noch Schußzeit, in Bayern, Sachsen, Württemberg, Hessen, Thüringen und Oldenburg jedoch Schonzeit. Wild- und Feldbrüder nehmen noch keinen Fortgang. Der Hase ist, was Wildbret und Vogel angeht, vollwertig. Röhlöhner haben Schonzeit. Desgleichen in Württemberg die Hasen, die in den übrigen Staaten noch frei sind. Der Zug der Wildgänse und Wildenten dauert an und steigert sich bei zunehmenden Kälte, was Zahl und Mannigfaltigkeit betrifft. Die Fütterung sämtlicher Nutzvögel ist mit Nachdruck aufzunehmen.

Das Haarsaubild trägt sein volles Winterkleid. Unstet in der Luberhütte und mit der Hasenquappe bringt dem ausdauernden Jäger manchen Erfolg. Den Krähen ist Abzug zu tun. Die Überwachung des Wildererumwesens stellt hohe Anforderungen an die Wildfütterung und den Aufmerksamkeit der Jagdschutzaussichten. Den Schlingensteller ist besonders Aufmerksamkeit zu schenken. Renten, Forelle, Bachfisch, Seeforelle und Seefisch haben Schon, der Huchen fängt. Secht, Recke, Regenbogenforelle, Bach- und Chubinden laichen noch, Ruten fallen und ziehen in Renzen.

### Aus dem Gerichtsaal.

Der Namensvogel, der einen anderen Namen wollte, aus Berlin wird berichtet: Die Sache Namensvogel, die am Samstag im Kreisgericht Moabit zur Erledigung stand, hatte nichts mit den gefeierten Singern zu tun, die von den Namenslosen Innenstadt, sondern es handelt sich um einen Kaufmann, dessen Wiese in Galati gefangen hat, und dem zu seinem Pech dieser ausgesetzte Name für das Bürgerliche Leben mitgegeben worden war. Die fortgesetzten Vorfälle wegen dieses Namens veranlassten ihn, der in Berlin seit mehr als einem Vierteljahrhundert anfängt ist, sich schließlich kurzweg Vogel zu nennen. Dabei hatte er nicht bedacht, daß diese Namensänderung trotz des jahrelangen Gebrauchs vor dem Gesetz nicht zu Recht bestand, und bei Urkunden nicht bemerkbar werden darf. Mit Vogel hatte er einen Vertrag unterschrieben, der zu einem Rechtsstreit führt. Daraus ergab sich eine Auffrage wegen schwerer Urkundenfälschung. Das Schöffengericht zogte aber nach einer sehr heiteren Verhandlung völles menschliches Verständnis für die Lage des Angeklagten. Es nahm nicht an, daß er die Absicht einer Urkundenfälschung gehabt habe und sprach ihn von dieser Anklage frei. Berücksichtigt wurde dabei, daß die Schriftsätze gefälscht hatte, daß die Kinder des Angeklagten unter dem Namen Vogel gehen durften.

### Bermühete Nachrichten.

Der Ne. "Zionsburg" für die Beibehaltung der Sieben-Siege. Der Reichstagsausschuß für Verlehrangelegenheiten beschäftigte sich mit der Eingabe betr. Ändigung des Vertrages der Reichsbahngeellschaft mit der Sieben-Gesellschaft für Reiseverleihungen m.b.H. durch die Reichsbahngeellschaft. Die Eingabe fordert die Fortsetzung des Vertrages der Reichsbahngeellschaft mit der Sieben-Gesellschaft. Der Ausdruck schloß sich nach längeren Aussprachen dem Antrag des Reichsratsstaates an, die Eingabe der Reichsgesetzgebung zur Berücksichtigung zu überlassen.

Kommisstrat Paul Büch, der Besitzer und Gründer des Berliner Ateliers Büch, ist am Montag im Alter von fast 78 Jahren an den Folgen einer Blinddarmoperation gestorben.

Der Schuhfabrik des pommerschen Kreises Grimmen, Lissa, der schwere Urkundenfälschungen und Unterschlagungen begangen hat, ist in Berlin verhaftet worden. Lissa war vor drei Tagen aus seiner Wohnung in Greifswald verhauptet. Er hatte sich am Abend des 24. November zum Schlafschlafsaufen auf den Greifswalder Bodden begeben. Am nächsten Morgen war sein Hut neben einem großen Eisbach gefunden worden. Der vorgelegte Selbstmord galt die Polizei nicht davon ab, sofort einen Strafbefehl zu erlassen, der zur Verhaftung durch

einen Greifswalder Kriminalpolizisten führte, welch große Summen dadurch an Fracht gespart werden können, denn befannig versteuert die Zollau hat ein Gesetz abgelegt.

König Friedrich August sagt: Wie aus Dresden gemeint wird, hat der frühere König von Sachsen gegen die Standart-Wochenzeitung nur zeitweise schriftbar ist, auf welcher Straße der Rhein das Dresden Echo, die auch in Chemnitz, unter dem Titel "Die Fadre" erschien, eine einflussreiche Veröffentlichung wogegen das darin abgedruckten Roman "Das Schloßgespenst" beim Dresdener Amtsgericht erwirkte. Die Veröffentlichung vertrieb den Herausgeber des Blattes, Fortschreitung des Romans erschien zu lassen, wozu der König unter namentlicher Bezeichnung oder einer solchen, die seine Person nicht verrät, lädt, als handelnde Figur auftritt.

Einer, der seinen Kopf anstrebt. Der Reichenfänger Olga bietet dem Wiener Anatomen Institut seinen Kopf zum Kauf an. In dem Interessen heißt es: "Mein Kopf enthält ein Gehirn, das u. a. schon von Professor Wagner-Jauregg als einzige dastehende Abnormität bezeichnet wurde und dessen Fähigkeit den Menschen zweier Kontinente in Erfahrung und Begeisterung versetzt haben. Es ist imstande, den Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffahrt zu Stande. Eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee ist ein Projekt, das den Schleusen geschaffene Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Schleusen gesammelte Wasser durch Kraftwerk, deren es schon einige auf dem Sacken und schwächer Rheinfluss gibt, aufzutragen verhindern werden. Unsere Kraftwerke werden dadurch in dem Dienst der Menschheit geleistet, und kann durch eine direkte Wasserschaffung für Schiffe und die Kleinstadt dem Bodensee und Weißensee überwunden werden. Wiederum muss das in den Sch





